

---

Subject: Warum transplantierte Haare nicht mehr ausgehen

Posted by [Waaaaas](#) on Thu, 09 Jul 2015 17:12:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Man stellt sich ja immer wieder die Frage warum transplantierte Haare nicht mehr ausgehen und stellt dann solche Vermutungen an wie z.B. dass sie tiefer in die Haut transplantiert werden und dadurch besser mit Blut versorgt werden oder dass diese Follikel gegen Dht resistent sind.

Vor allem mit der Begründung der Dht Resistenz können sich viele anschließen, da die gängigste Theorie ja besagt, dass AGA von einer Überempfindlichkeit bestimmter Follikel auf Dht herführt. Warum aber immer zuerst die Geheimratsecken sowie der Schläfen- und Stirnbereich der Ausgangspunkt für genetischen Haarausfall sind kann damit nur unzureichend erklärt werden.

Ich persönlich glaube, dass ALLE Haare auf unserem Kopf bis auf eine einzige Ausnahme gleich sind.

Und diese Ausnahme ist die Dauer der Wachstumsphase.

Ich denke dass die Haare im Frontbereich im Vergleich zu den Haaren an den Seiten und am Hinterkopf von Natur aus eine verkürzte Wachstumsphase haben, was auch Sinn macht.

Würde sich jemand mit Status Norwood 0 seine Haare so lang wachsen wie nur möglich, dann sollte nämlich sein Gesicht trotzdem noch relativ frei bleiben, anstatt von Haaren verdeckt was ihn z.B. beim Sehen und Essen stören würde.

Und es könnte ja sein, dass wenn jemand AGA hat, nicht nur seine Front, sondern ALLE seine Haare betroffen sind. Aber aus dem oben beschriebenen Grund bemerkt man es immer zuerst an der Front.

Fakt ist ja auch, dass AGA eine verkürzte Wachstumsphase bedeutet. Über die Ursache (dht oder was auch immer) kann man sich ja streiten.

Wenn man jetzt eine Transplantation an der Front durchführt holt man sich ja die Haare z.B. vom Hinterkopf (dort wo noch alles schön dicht ist). Aufgrund der genetisch bedingten längeren Wachstumsphase wächst dieses Haar auch an der Front weiter.

Dieses Haar würde solange weiterwachsen bis auch die Haare am Hinterkopf (von wo das transplantierte Haar kommt) beginnen auszufallen. Denn dann hat sich die Dauer der Wachstumsphase aller Haare soweit verkürzt, dass sogar schon die am Hinterkopf ausfallen. Dann bleiben einem nur noch die Haare übrig, die von Natur aus eine noch längere Wachstumsphase haben.

Bitte bedenkt dass das alles nur ein Gedankenspiel von mir ist.

---